

# Bedienungsanleitung

für

## Modul M 7

(Zeitmodul für  
Universalzeitprogramm)

Modulares Regelsystem VRC-P

Neue Bedarfsmeldung

am 19. 12. 85 an E



**Vaillant**

80 81 13 D

## Vorbemerkung

2

### Verehrte Kundin, geehrter Kunde!

Für die Regelung Ihrer Heizungsanlage ist Ihr Mikroprozessorregler zusätzlich mit dem Modul M7 ausgerüstet.

Dieser Modul — siehe Abb. gegenüberliegende Seite — ist in einem der Steckplätze auf der rechten Seite des Mikroprozessorreglers eingebaut.

Analog zu der Bedienungsanleitung Ihres Mikroprozessorreglers finden Sie in den beiden Kapiteln

Anzeige / Abruf von Informationen und

Programmieren

dieser Bedienungsanleitung alles Wissenswerte über den Modul M7.

Bewahren Sie bitte diese Bedienungsanleitung in dem hierfür vorgesehenen Einschubfach des Mikroprozessorreglers auf.

● Modul M7

3



**Anzeige / Abruf von Informationen**

**Programmieren**

- Schaltfunktion 6-7
  - Schaltfunktionsanzeige
- 

- Schaltfunktion 8-9
- 

- Grundprogramm 10-11
- 

- Individualprogramm

Zyklen programmieren 12-17

Zyklen außer Funktion setzen 18-19

Zyklen kopieren 20-23

# Anzeige / Abruf von Informationen

6

- Schaltfunktion

Anzeige durch Stellung des Funktionsschalters ⑨⑩.

Mögliche Funktionen:

- ⌚ Schaltfunktion gemäß programmiertem Zeitprogramm

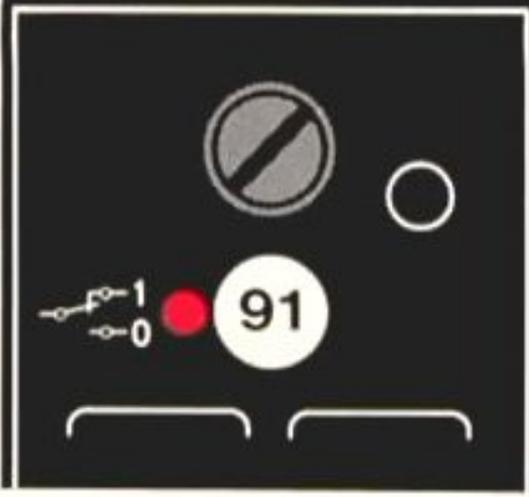
  - 1 Schaltfunktion eingeschaltet

  - 0 Schaltfunktion ausgeschaltet

- Schaltfunktionsanzeige

Anzeige Schaltfunktion eingeschaltet durch rote LED ⑨①.

- Schaltfunktion
- Schaltfunktionsanzeige



# Programmieren

8

## ● Schaltfunktion

Die Einstellung der Schaltfunktion erfolgt am Funktionsschalter ⑨⑩.

### Stellung ⌚

Die Schaltfunktion arbeitet gemäß programmiertem Zeitprogramm.

### Stellung 1

Die Schaltfunktion ist eingeschaltet.

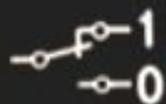
### Stellung 0

Die Schaltfunktion ist ausgeschaltet.

Anzeige der eingeschalteten Funktion durch rote LED ⑨①.

# ● Schaltfunktion

9



91



90

SCHALTUHR

# Programmieren

10

- Grundprogramm für Schaltfunktion  
Der Modul M7 ist werkseitig mit nachstehendem festen Zeitprogramm für die Schaltfunktion vorprogrammiert (= Grundprogramm).

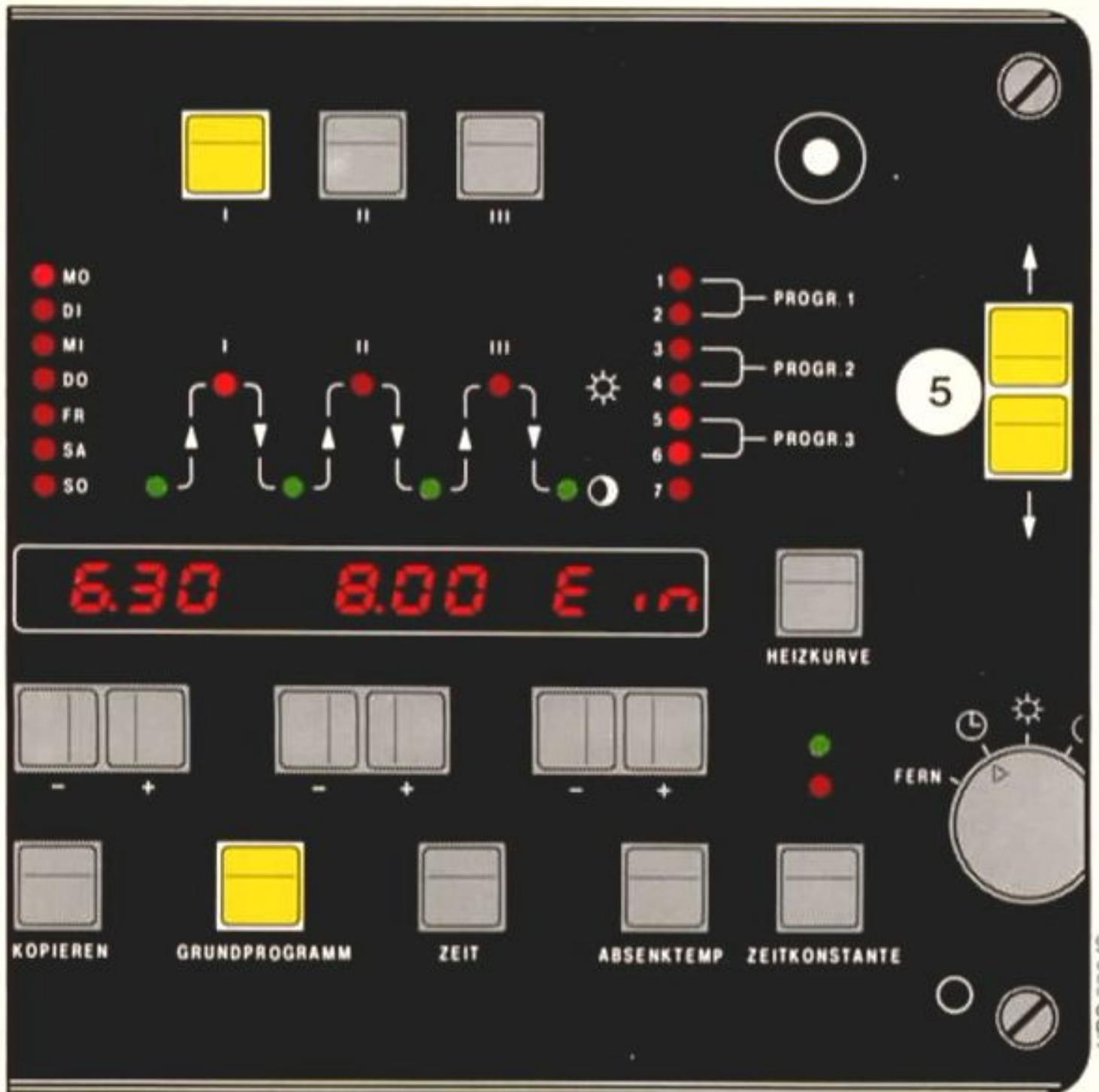
Schaltfunktion eingeschaltet

Zyklus →	I	II	III
Mo-Fr	6.30- 8.00	8.00-16.00	16.00-22.00
Sa	7.30-22.30	—	—
So	9.00-22.00	—	—

- Grundprogramm aktivieren  
PROGR 3 (= Universalprogr.) mit Tasten ⑤ anwählen.  
Anzeige der Programmierbereitschaft durch zugehörige LED's 5 und 6.  
Taste GRUNDPROGRAMM drücken.  
Das Grundprogramm ist hiermit aktiviert.
- Grundprogramm abfragen  
Zu Kontrollzwecken kann das Grundprogramm durch Drücken der Tasten I bzw. II od. III abgefragt werden.  
Anzeige im Display. *Beispiel: Schaltfunkt. eingeschaltet (Ein) von 6.30-8.00 Uhr.*

- Grundprogramm für Schaltfunktion
- Grundprogramm aktivieren
- Grundprogramm abfragen

11



# Programmieren

12

- Individualprogramm

Wird nicht das vorprogrammierte Grundprogramm gewünscht, so kann ein gewünschtes Zeitprogramm für die Schaltfunktion (= Individualprogramm) wie nachfolgend beschrieben programmiert werden.

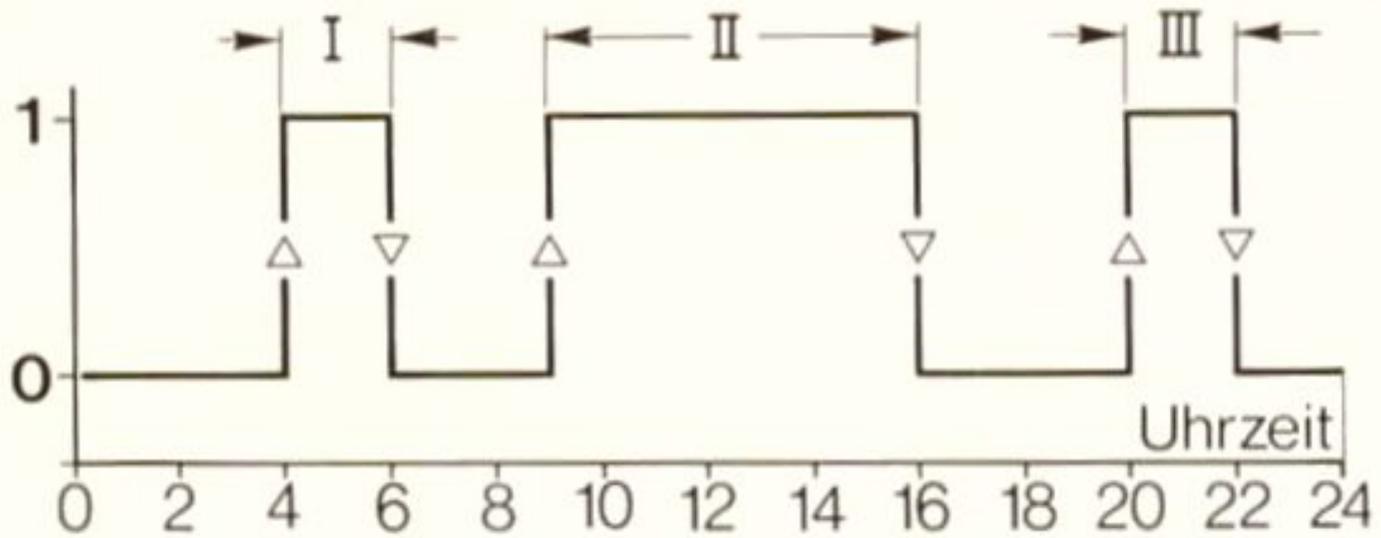
Hierbei können für jeden Wochentag bis zu 3 Zyklen (I, II, III) programmiert werden, in denen die Schaltfunktion eingeschaltet ist.

*Beispiel:*

*Siehe Diagramm*

# ● Individualprogramm für Schaltfunktion

13



0 = Schaltfunktion ausgeschaltet  
1 = Schaltfunktion eingeschaltet

# Programmieren

14

- Zyklus I für Schaltfunktion

PROGR 3 (= Universalprogr.) mit Tasten ⑤ anwählen.  
Anzeige der Programmierbereitschaft durch zugehörige LED's 5 und 6.

Wochentag, für den die Schaltfunktion programmiert werden soll, mit Tasten ⑭ anwählen.

Anzeige durch zugehörige LED.

*Beispiel: Montag*

Zyklus I mit Taste I anwählen.

Anzeige der Programmierbereitschaft durch zugehörige blinkende LED I.

Beginn Schaltfunktion „eingeschaltet“ mit Tasten ⑮ programmieren,

Ende Schaltfunktion „eingeschaltet“ mit Tasten ⑯ programmieren.

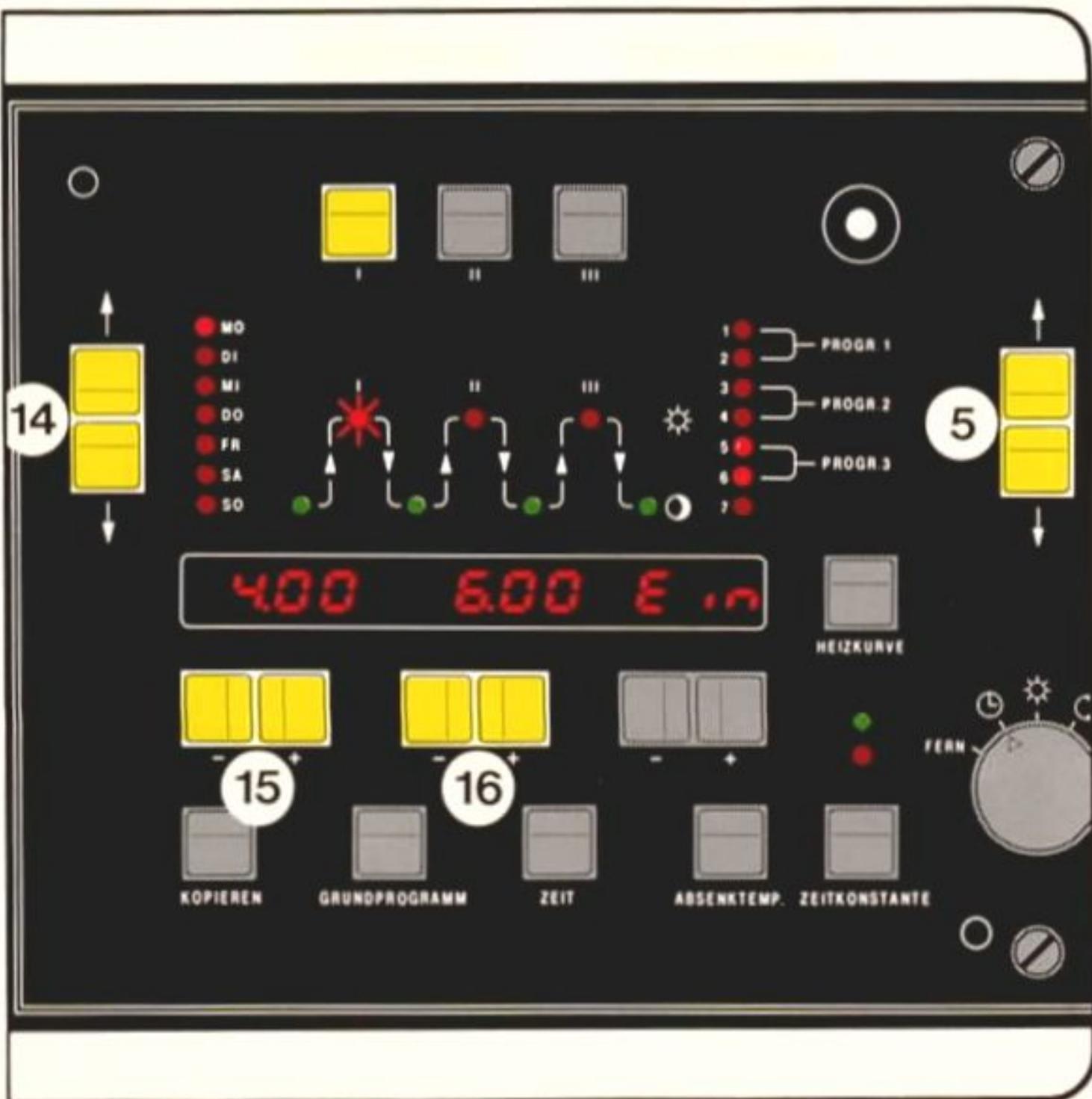
Zeitverstellung im Display erfolgt in 15 Minuten-Schritten

Anzeige des programmierten Zyklus im Display.

*Beispiel: Schaltfunktion eingeschaltet (Ein)  
Beginn 4.00 Uhr, Ende 6.00 Uhr*

# ● Individualprogramm — Zyklus I für Schaltfunktion

15



# Programmieren

16

- Zyklus II, III für Schaltfunktion

Das Programmieren der Zyklen II und III — wenn gewünscht — ist in gleicher Reihenfolge wie für Zyklus I durchzuführen.

Zyklus II mit Taste II bzw. Zyklus III mit Taste III auswählen.

Anzeige der Programmierbereitschaft durch zugehörige blinkende LED II bzw. III

... weitere Programmierfolge wie für Zyklus I.

*Beispiel: Nebenstehendes Diagramm zeigt die vorbeschriebene Programmierung mit 2 Zyklen für einen Wochentag*

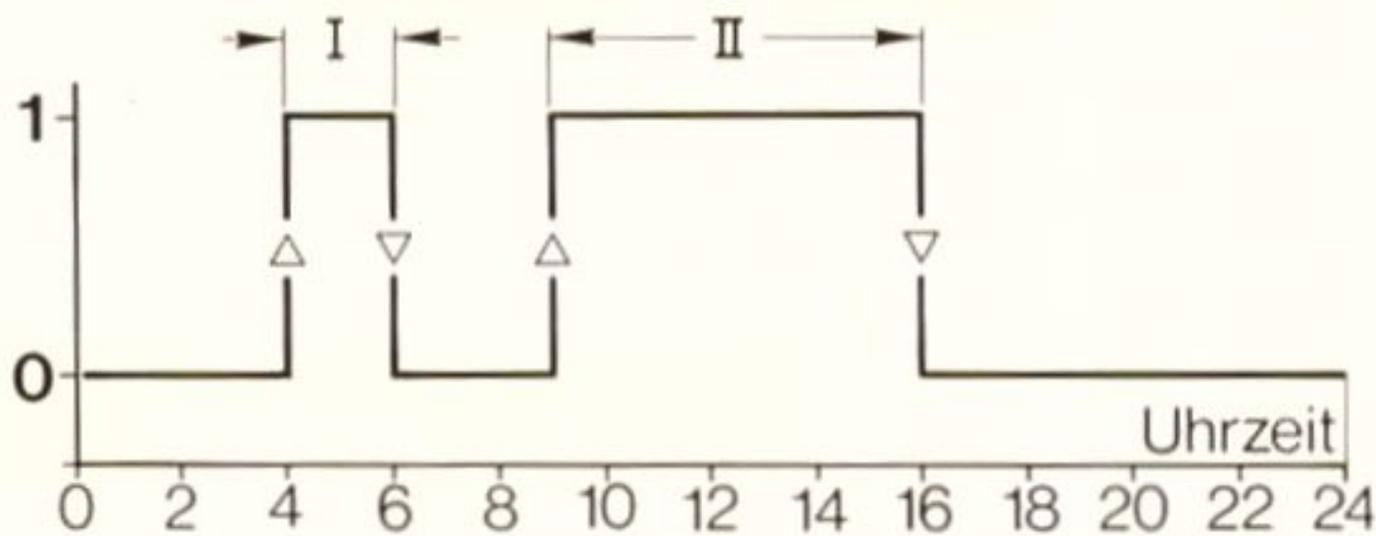
*Zyklus I: Schaltfunktion eingeschaltet  
Beginn 4.00 Uhr, Ende 6.00 Uhr*

*Zyklus II: Schaltfunktion eingeschaltet  
Beginn 9.00 Uhr, Ende 16.00 Uhr*

*Zyklus III: ist nicht belegt.*

## ● Individualprogramm — Zyklus II, III für Schaltfunktion

17



0 = Schaltfunktion ausgeschaltet

1 = Schaltfunktion eingeschaltet

Die Zyklen müssen uhrzeitmäßig in der Reihenfolge I-II-III programmiert werden, d. h. es kann z. B. Zyklus II nicht vor Zyklus I liegen.

Überschneiden sich beim Programmieren die Zeiten zweier Zyklen, so gilt sinngemäß das in Kapitel „Individualprogramm für Heizzyklus II, III“ der Bedienungsanleitung des Mikroprozessorreglers Gesagte.

# Programmieren

18

- **Zyklen außer Funktion setzen**

Zyklen für die Schaltfunktion, die nicht belegt und programmiert werden sollen, müssen außer Funktion gesetzt werden.

*Beispiel (Diagramm):*

*Zyklen I u. II sind belegt und programmiert, Zyklus III soll nicht belegt werden.*

Zyklus III wie folgt außer Funktion setzen.

Zyklus III mit Taste III anwählen.

Anzeige der Programmierbereitschaft durch zugehörige blinkende LED III.

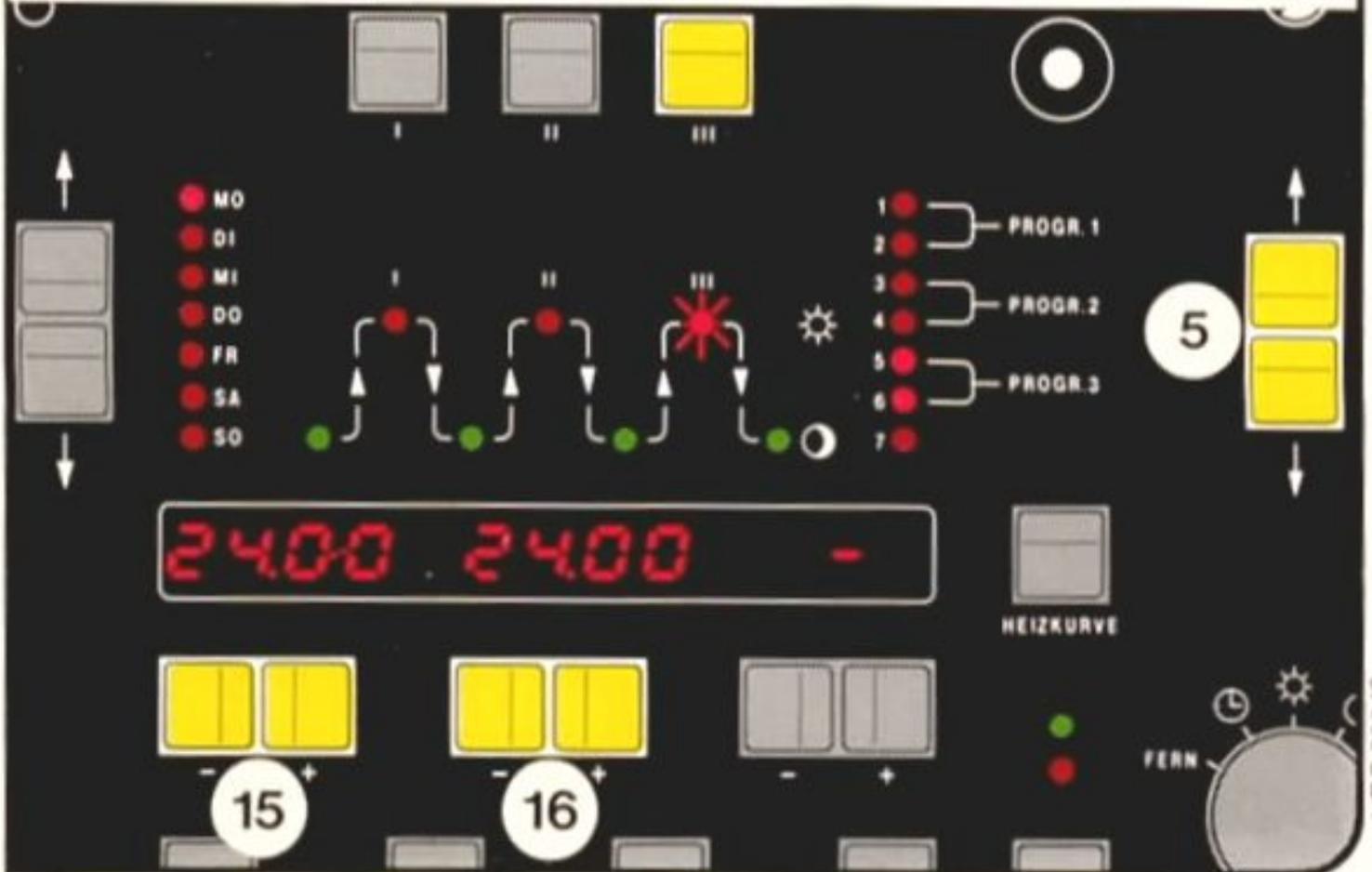
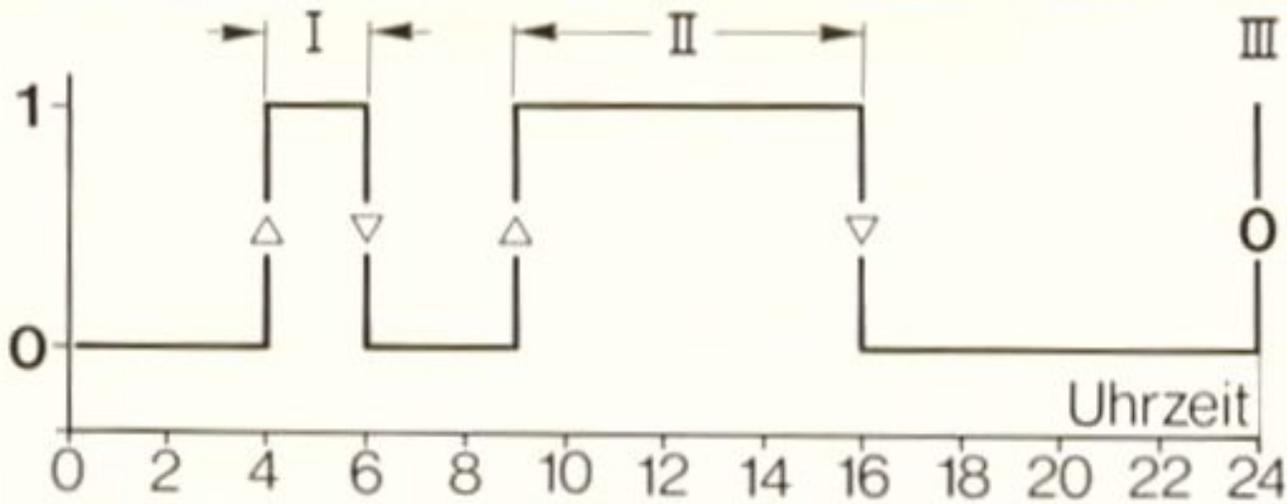
Beginn des Zyklus mit Tasten (15) und Ende des Zyklus mit Tasten (16) auf gleiche aber spätere Uhrzeit als Ende Zyklus II (im Beispiel 16.00 Uhr) programmieren.

Anzeige im Display.

*Beispiel: Beginn u. Ende Zyklus III 24.00 Uhr. Zyklus III ist außer Funktion gesetzt, sobald rechts im Display Balkenanzeige erscheint.*

● Individualprogramm — Zyklen für Schaltfunktion außer Funktion setzen

19



# Programmieren

20

- **Zyklen kopieren**

Werden die programmierten Zyklen der Schaltfunktion für weitere Wochentage gewünscht, so brauchen sie nicht mehr für diese Tage in gleicher Weise wie vorher beschrieben programmiert zu werden, sondern sie können auf die gewünschten Tage übertragen (= kopiert) werden.

Kopieren wie folgt durchführen:

Mit Tasten **14** Wochentag mit bereits programmierten Zyklen anwählen.

Kontrolle der programmierten Zyklen kann durch Drücken der Tasten I, II, III erfolgen.

Anzeige des jeweils programmierten Zyklus im Display.

*Beispiel: Schaltfunktion eingeschaltet (Ein)  
Beginn 4.00 Uhr, Ende 6.00 Uhr*

Taste KOPIEREN drücken.

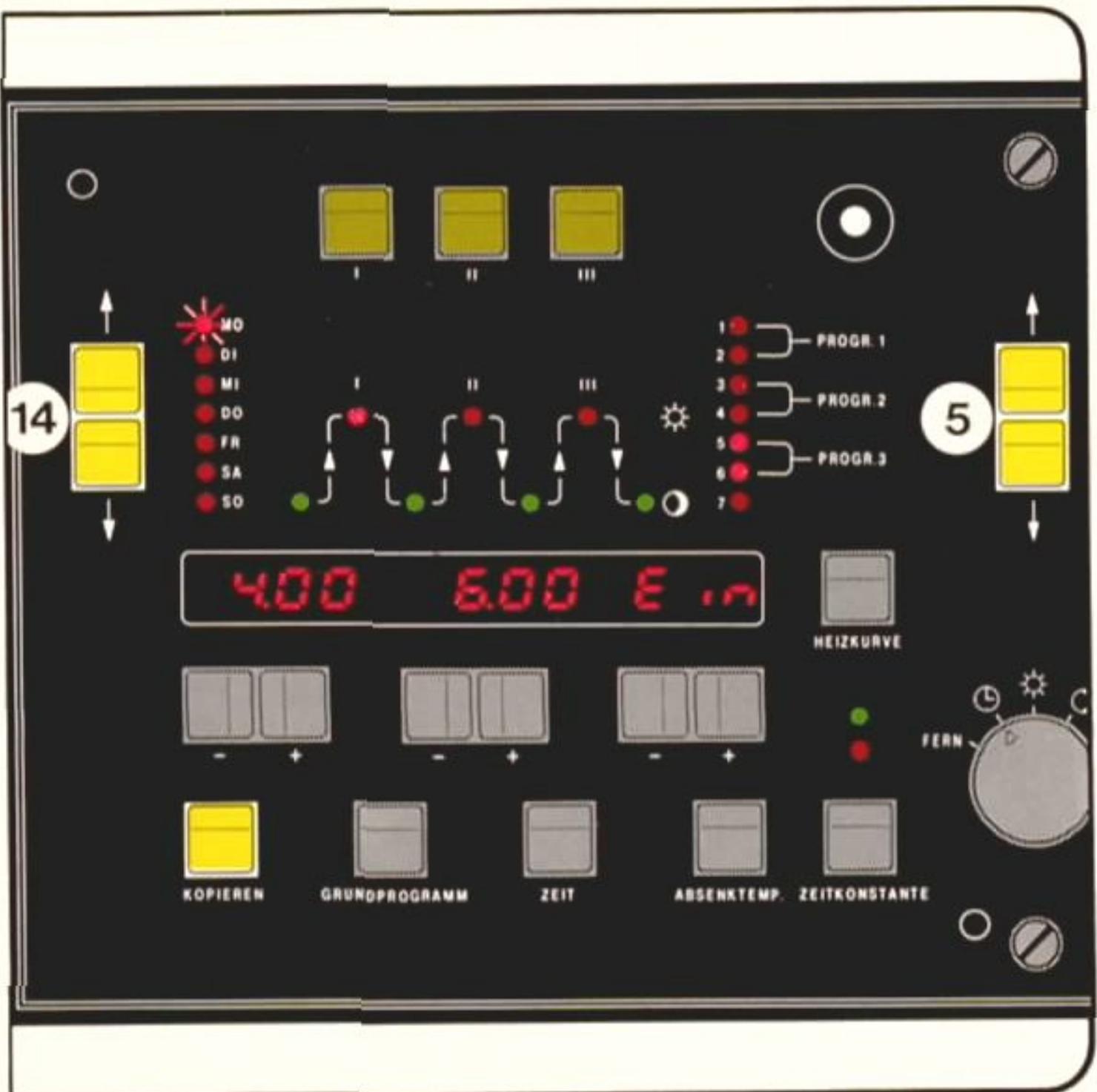
Anzeige der Kopierbereitschaft durch blinkende LED des zu kopierenden Wochentags.

*Beispiel: Montag*

Fortsetzung Seite 22

# ● Individualprogramm — Zyklen für Schaltfunktion kopieren

21



# Programmieren

22

- **Zyklen kopieren (Fortsetzung)**

Mit Tasten ⑭ Wochentag anwählen, auf den die Zyklen kopiert werden sollen.

Anzeige durch zugehörige LED.

*Beispiel: Donnerstag*

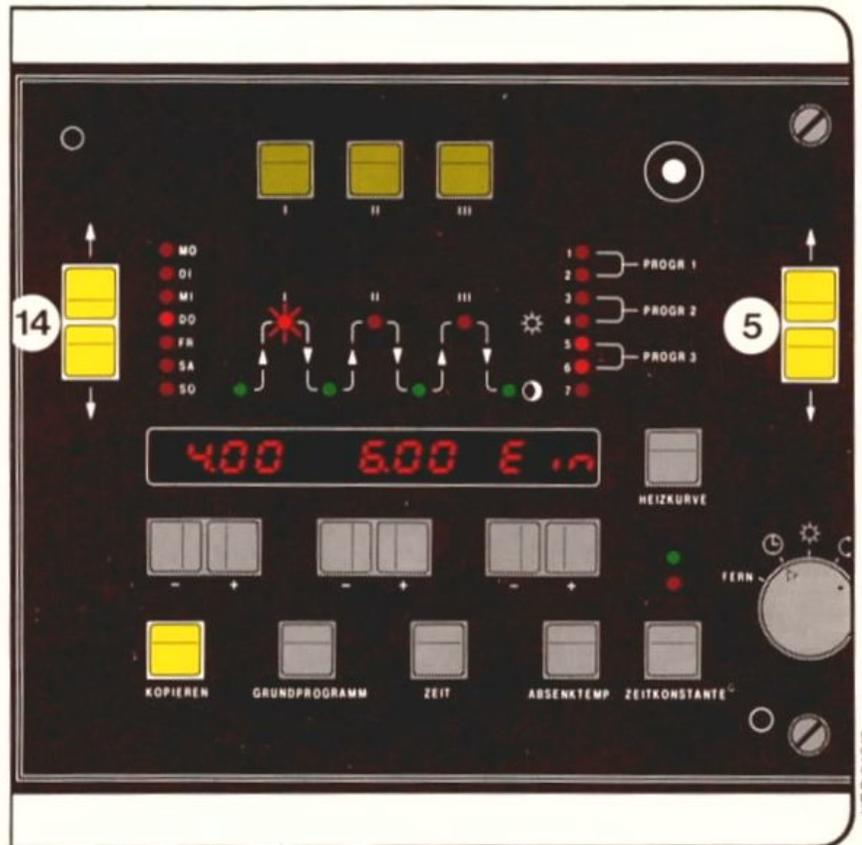
Taste KOPIEREN nochmals drücken.

Die Zyklen für die Schaltfunktion sind jetzt auf den gewünschten Wochentag übertragen und programmiert.

Kontrolle der kopierten Zyklen kann durch Drücken der Tasten I, II, III erfolgen.

Anzeige des jeweils kopierten Zyklus im Display.

● Individualprogramm — Zyklen für Schaltfunktion kopieren (Forts.)





# Vaillant

**Europas große Marke für Heizen, Regeln, heißes Wasser.**

Joh. Vaillant GmbH u. Co, Postfach 10 10 20, D-5630 Remscheid 1

Telefon: (0 21 91) 3 68-1 · Telex: 08 513-879 · Telegramme: vaillant remscheid